STADT KAMEN
11. DEZ. 2006
10.11
Anl.

10.12.2006

Klaus Dieter Grosch
(GAL Kamen)

Antrag zur Sitzung des Rates am 14. Dezember 2006
TOP 7 NKF-Haushaltssatzung und NKF-Produkthaushaltsplan für das Jahr 2007

In das Produkt 12.03.02 (Überwachung Ruhender Verkehr) wird der Ansatz im Punkt 7 „Sonstige ordentliche Erträge" auf 100.000 Euro angehoben.

Begründung:
Hier sollen ausdrücklich nicht Autofahrer, die sich korrekt verhalten, zur Kasse gebeten werden. Die Ursachen sind vielmehr im ordnungswidrigen Parkverhalten vieler Autofahrer zu sehen. In Kamen ist an allen Straßen das Parken bislang kostenlos. Lediglich durch die Verpflichtung zum Auslegen von Parkscheiben ergibt sich eine gewisse Beschränkung.
Viele Fahrzeuge – vor allem im Innenstadtbereich – sind verkehrswidrig geparkt. So kommt es im Bereich Im Geist und Oststraße täglich zu Gefährdungen für Fußgänger und starken Verkehrsbehinderungen.
Eine Kontrolle findet nur selten statt. Deshalb erscheint schon die im Haushalt 2006 eingestellte Summe der Personalkosten als unrealistisch. 2007 ist dieser Ansatz nun nahezu verdoppelt worden, während die Einnahmen gerade um ein Drittel steigen.
Vergleiche mit anderen Städten ergeben, dass dort die Einnahmen für die Überprüfung des ruhenden Verkehrs deutlich die Ausgaben überschreiten.